

Hallo Frau Kratzke und Team,

wir haben eine sehr gute erste Woche mit Nala verbracht. Nachts schläft sie in unserem 2. Wohnzimmer und ist dann fast stubenrein (da müssen wir noch ein bisschen üben, weil es noch nicht immer klappt). Mit unseren Katzen geht es auch ziemlich gut. Nala ist halt sehr neugierig und dann müssen wir schon aufpassen. Ansonsten lassen sie sich aber in Ruhe. Die Katzen schlafen auch im Wohnzimmer, wenn Nala da ist (jetzt meistens wieder auf dem vorher für die Katzen verbotenen Sofa, weil sich Nala lieber in den Katzenkorb als in den Hundekorb legt). Sie hat schon viel gelernt. Vor allem verliert sie die Angst vor vielen fremden Dingen. Anfangs wollte sie nicht an geparkten Autos vorbeilaufen und hat sich sehr bei vorbeifahrenden Autos an der Straße gefürchtet. Das kann sie jetzt schon problemlos. Sie läuft recht gut an der Leine und entdeckt viel Neues auf unseren Spaziergängen. Am letzten Donnerstag waren wir am Bodensee. Das fand sie ganz toll. Sie hat mit dem Schilf gespielt und sich dann sogar bis zu den Knien ins Wasser gewagt als ein anderer Hund es ihr vormachte. Sie fasst immer mehr Vertrauen zu uns und spielt immer mehr. Gerne schnüffelt sie nach Mauspuren und buddelt dann schon mal im Mausloch nach der Maus. Vor großen Hunden an denen wir manchmal vorbeigehen müssen hat sie noch große Angst. Aber beim Gassi gehen hat sie eine sehr kleine, freche Terrierfreudin gefunden, mit der sie gerne etwas spielt. Also wir sind alle sehr zufrieden mit Nala und sie ist hier gut angekommen.

Ganz viele liebe Grüße



